



WIWAG®

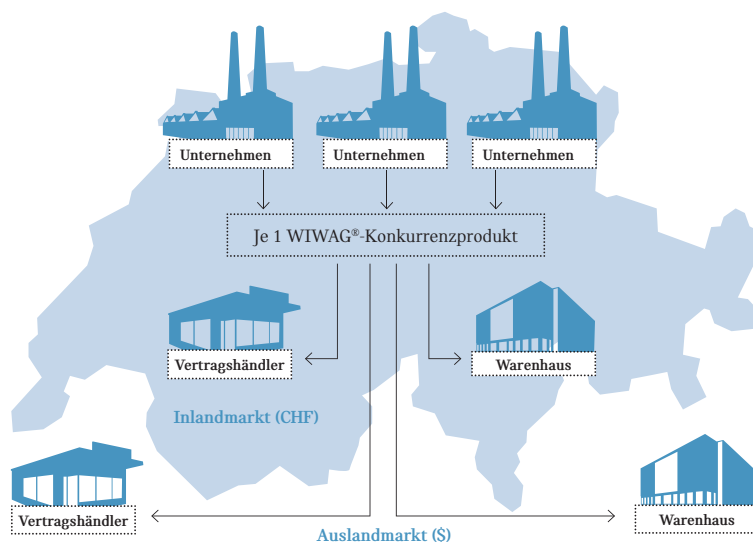
Wirtschaftliche Zusammenhänge am Beispiel einer modernen Unternehmensführung

WIWAG® ist ein betriebswirtschaftliches Schulungskonzept auf der Grundlage einer computerunterstützten Unternehmenssimulation, das geeignet ist, betriebswirtschaftliche Grundlagenkenntnisse am Beispiel der Führung eines mittelgrossen Produktionsunternehmens zu vernetzen und nachhaltig zu erleben.

Ziel von WIWAG® ist es, die Teilnehmer zu befähigen

- anhand eines ganzheitlichen Modells der Unternehmung und ihrer Umwelten Grundzusammenhänge der Unternehmensführung aufzudecken
- mit Hilfe einer Unternehmenssimulation konkrete Entscheidungen aus verschiedenen Führungsbereichen einer Unternehmung zu treffen
- Grundeinsichten in ausgewählten Bereichen des gesamtwirtschaftlichen Prozesses zu gewinnen

WIWAG® Konzept



◀ Das Modell einer sozialen Marktwirtschaft

Das Modell besteht aus drei bis fünf sich konkurrenzierenden Produktionsunternehmen, die ein technisches Konsumgut im In- und Ausland auf verschiedenen Vertriebskanälen absetzen können.

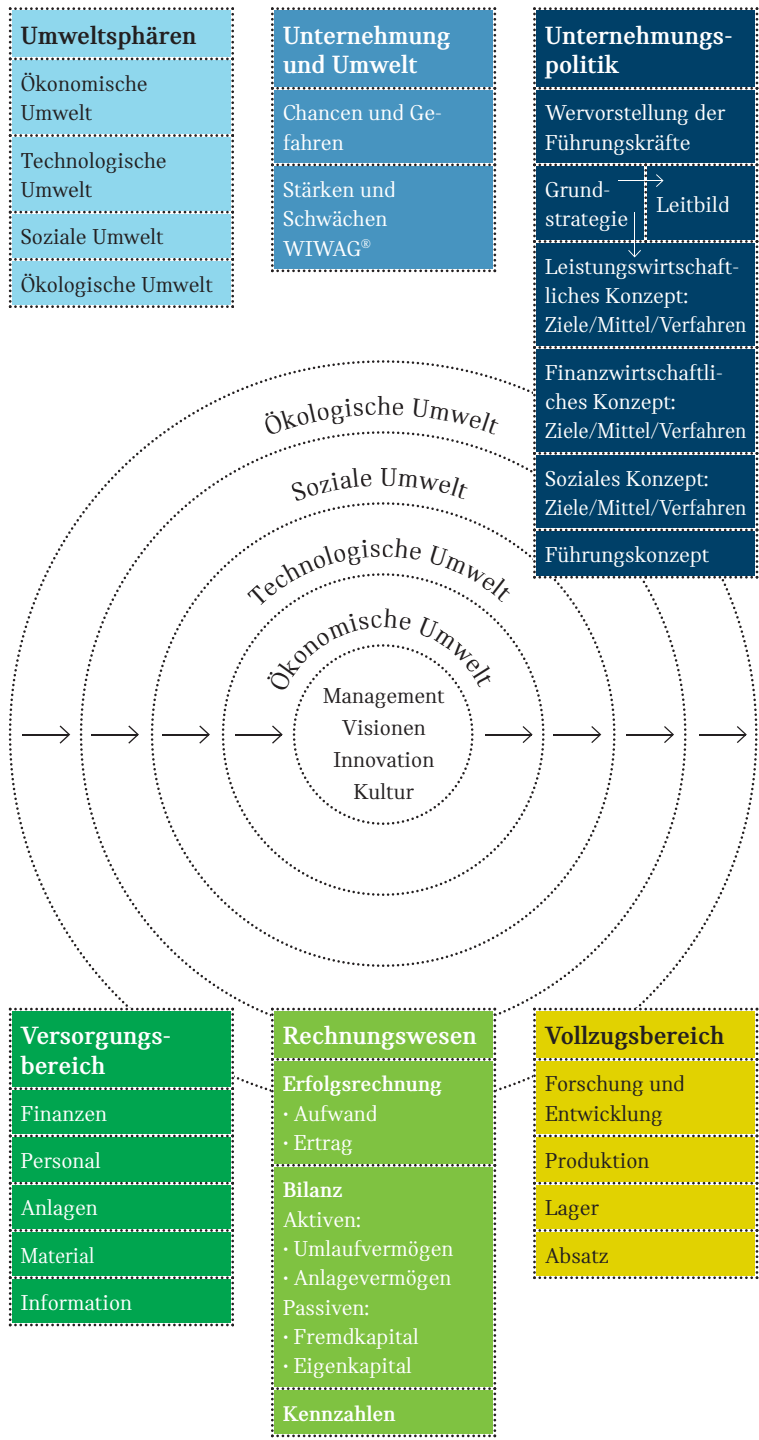
✓ Die in der Ausgangslage identischen Unternehmens-Eckdaten sind:

Umsatz*	24'500	Aktienkapital*	7'000
Reingewinn*	869	Eigenkapitalrendite*	8.2%
EBIT*	1'605	Eigenfinanzierungsgrad	72.4%
Umsatzrentabilität	3.3%	Dividende in % Kurswert der Aktie	1.8%
		Cashflow-Marge	6.7%
Anzahl Mitarbeiter	174	Verschuldungsfaktor (Jahre)	0.3

*in 1'000 CHF

Grundlage des Unternehmensmodells

WIWAG® wurde in enger Zusammenarbeit mit dem Institut für Wirtschaftspädagogik der Universität St.Gallen entwickelt. Seine Grundlage basiert auf dem St.Galler Unternehmensmodell.



Die Teilnehmer übernehmen die Funktion der Unternehmensleitung mit den folgenden Aufgabenbereichen:

- Unternehmensleitung CEO
- Finanzen
- Personal
- Marketing
- Produktion, Anlagen, Material
- Forschung und Entwicklung

Sie fällen für jede Geschäftsjahresperiode die notwendigen Entscheide in den Bereichen der Unternehmensstrategie und -politik, der Versorgung, dem Vollzug sowie dem Finanz- und Rechnungswesen (Total 34 Entscheide).

Der Kursleiter stellt das volkswirtschaftliche Umfeld dar, indem er die Voraussetzungen in den ökonomischen, technologischen, sozialen und ökologischen Umweltbereichen schafft (Total 80 Entscheidungsmöglichkeiten).

Die modulare Struktur von WIWAG® erlaubt es dem Kursleiter, die Komplexität progressiv zu steuern, ohne direkt in den Entscheidungsspielraum der Teilnehmer einzugreifen. So können Anreize für Rationalisierungsprozesse geschaffen werden, die ihrerseits wiederum anspruchsvolle soziale Aufgaben und Werthaltungskonflikte auslösen können.

Reporting

Den **Unternehmensleitungen** stehen folgende Berichte zur Verfügung:

- **Bericht über die Umweltverhältnisse**
mit allgemeinen volkswirtschaftlichen Daten aus den 4 Umweltbereichen
- **Geschäftsbericht**
mit Erfolgsrechnung, Bilanz und entsprechenden Kennzahlen, mit Detailangaben aus den Bereichen Finanzen, Personal, Anlagen, Material und Energie, Information, Produktion, Lager, Absatz sowie einem Entscheidprotokoll

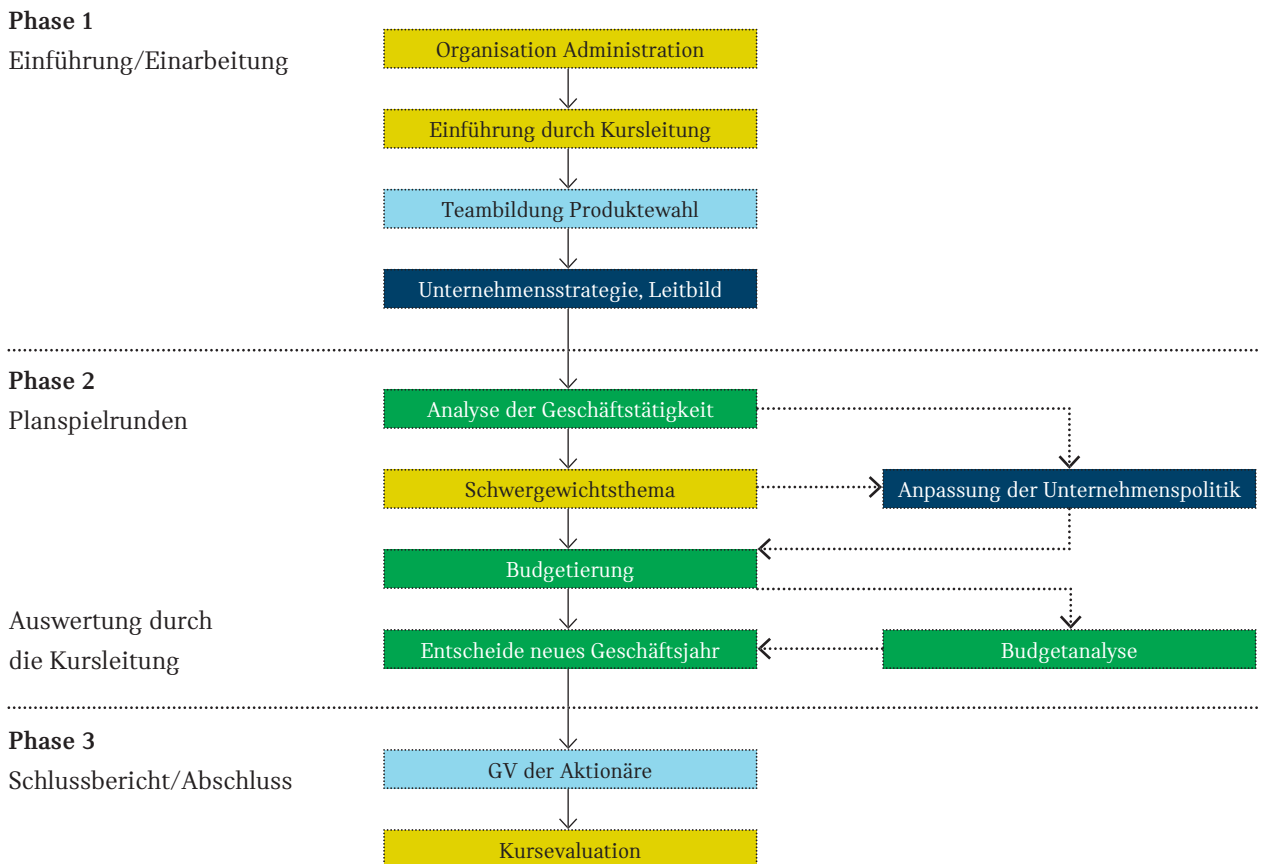
Dem **Kursleiter** steht ein detaillierter Kursleiterbericht zur Verfügung mit sämtlichen Unternehmensangaben, einem Entscheidprotokoll sowie einer Übersicht über Effektindices zur schnellen Analyse.

Lehrmittel

Als Begleitunterlage zum WIWAG® wurde für die Teilnehmer ein detailliertes Lehrmittel geschaffen, bestehend aus einem Handbuch für die Arbeit mit der Unternehmenssimulation sowie einem ausführlichen betriebswirtschaftlichen Lehrmittelteil.

Dem Kursleiter stehen umfangreiche Kursleiterunterlagen zur Verfügung, ergänzt mit einer Sammlung von strukturierten Gruppenarbeiten zu den verschiedenen betriebswirtschaftlichen Themenbereichen.

WIWAG® Kursablauf



In der Regel werden in einem WIWAG® Seminar 5 Planspielrunden durchgeführt, wobei der Zeitbedarf durch Einbau oder Weglassen von Schwergewichtsthemen variabel gestaltet werden kann. Dieser liegt in der Regel bei 3 bis 5 Tagen.

Einsatzmöglichkeiten von WIWAG®

Die modulare Konzeption von WIWAG® ermöglicht einen zielorientierten Einsatz auf verschiedenen Anspruchsstufen. Das Lehrprogramm ist so konzipiert, dass ein gewisses Mass an betriebswirtschaftlichen Grundlagenkenntnissen vermittelt werden kann. Das Hauptziel von WIWAG® liegt jedoch in der Entwicklung und Förderung des Verständnisses für wirtschaftliche Zusammenhänge am Beispiel einer Unternehmensführung. Daneben ist WIWAG® geeignet, Sozialkompetenzen der Teilnehmenden im Rahmen von Gruppen- und Teamarbeit zu fördern.

WIWAG® ist ein Konzept, das aufgrund jahrelanger Erfahrungen mit dem Vorgängermodell MIG entwickelt wurde. Es wird durch die Ernst Schmidheiny Stiftung im Rahmen der durch Führungskräfte aus der Wirtschaft begleiteten Wirtschaftswochen an Mittelschulen eingesetzt. Daneben gelangt WIWAG®, wie schon das Vorgängermodell MIG, in der Führungsschulung bei Unternehmungen, Verwaltungen und Behörden zum Einsatz.

Zielgruppen von WIWAG®

1. Schulen

• Mittelschulen

Gymnasien im Rahmen des Grundlagenfachs Wirtschaft und Recht zur Sensibilisierung von wirtschaftlichen Zusammenhängen

• Berufs- und Berufsmittelschulen

Zur Vertiefung und Anwendung im Fachbereich Wirtschaftskunde

• Fachhochschulen

Zur Förderung des Verständnisses für gesamtunternehmerische Zusammenhänge an technisch orientierten Fachhochschulen; als Anwendungskonzept für betriebswirtschaftliche Vernetzungen an wirtschaftlich orientierten Fachhochschulen

2. Unternehmungen und Verwaltungen

• Unternehmungen

Führungskräfte der unteren und mittleren Führungsebene, Lehrlingsausbildung

• Verwaltungen

Führungskräfte und Projektmitarbeiter in Verwaltungsaufgaben im direkten Kontakt mit der Wirtschaft oder mit Führungsaufgaben in marktwirtschaftlich strukturierten Verwaltungsbetrieben (New public management)

Ernst Schmidheiny Stiftung
Zürcherstrasse 156
CH-8645 Rapperswil-Jona

WIWAG® Management Simulation

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Wirtschaftspädagogik der Universität St.Gallen. Sprachen: deutsch, französisch, italienisch, englisch, slowakisch

© Ernst Schmidheiny Stiftung, 2011

Telefon +41 55 220 14 00

Fax +41 55 220 14 09

info@esst.ch, www.esst.ch